SCALA

PROGRAMMKINO

August

Apothekenstr. 17 · 21335 Lüneburg Infos & Tickets: www.scala-kino.net Karten-Telefon: (0 4131) 224 32 24



Neu im Programm

Franka Potentes Regiedebüt ist ein eindringliches Plädoyer für Mitgefühl und Vergebung

Stilsicher inszenierter Rachethriller mit Carey Mulligan Promising Young Woman

Dream Horse Toni Collette schenkt in der warmherzigen Underdog-Komödie einem ganzen Dorf neue Hoffnung

NEU IM PROGRAMM #August

KINOWOCHE AB DONNERSTAG

29.7.



Wer wir sind und wer wir waren

SEITE 4



Home SEITE 16



Ostwind -Der große Orkan 🦛

SEITE 8

Voraussichtlich weiterhin im Programm:

- Nebenan SEITE 23
- Der Rausch SEITE 23
- Gaza Mon Amour SEITE 23

Weiterhin im Kinderund Familienkino 🦖

■ Die Olchis - Willkommen in Schmuddelfing SEITE 8

KINOWOCHE AB DONNERSTAG



Fabian oder der Gang vor die Hunde

SEITE 6



Die perfekte Ehefrau SEITE 14

HINWEISE

MASKE TRAGEN

bis zum Sitzplatz - sobald Sie sitzen, darf die Maske abgenommen werden!

- ABSTAND HALTEN

mindestens 1,5 Meter zu anderen Personen (im Saal sitzen Sie mit mindestens 1 Meter Abstand zu anderen Gruppen)

- HÄNDE DESINFIZIEREN direkt am Eingang und auf den Toiletten
- ONLINE EINCHECKEN Luca App nutzen oder Zettel ausfüllen (gilt nicht für Online-Tickets)

Stand: 19.07.2021

KINOWOCHE AB DONNERSTAG

12.8.



Nahschuss VORPREMIERE: MO 9.8. • 19:30 SEITE 18



Dream Horse SEITE 9



Grenzgebiet DO 12.8. + DI 17.8. • 20:15 SEITE 11



Shorty und das Geheimnis des Zauberriffs 🦖

SEITE 8

KINOWOCHE AB DONNERSTAG



Promising Young Woman

SEITE 10



Gunda SEITE 12

WIE LANGE LÄUFT EIN FILM?

Die Neustarts in der Monatsübersicht bleiben in der Regel zwei Wochen im Programm.

Weitere Verlängerungen entscheiden sich von Woche zu Woche.

We speak OmU

Filme im Original mit dt. Untertiteln

... immer sonntags in den Abendvorstellungen.

KINOWOCHE AB DONNERSTAG



Der Hochzeitsschneider von Athen

VORPREMIERE: **MO 23.8. IM KAFFEEKINO** SEITE 20



Doch das Böse gibt es nicht

SEITE 21



Kinder- und Familienkino

Die Ameise steht für unser besonderes Kinderprogramm!

AUSGEWÄHLTE SONDERVERANSTALTUNGEN

Vogelfrei. Ein Leben als fliegende Nomaden

Film und Gespräch mit den beiden Extremabenteuern Doreen Kröber und Andreas Zmuda

SO 8.8. • 16:30

SEITE 22

Nahschuss

Vorpremiere! Regisseurin Franziska Stünkel stellt ihren Film persönlich vor

MO 9.8. - 19:30

SEITE 22

Worauf warten wir noch?

Vorstellung in Kooperation mit dem Bündnis Klimaentscheid Lüneburg

DI 10.8. • 19:30

SEITE 22

Oeconomia

Film & Gespräch mit DIE LINKE. Kreisverband Lüneburg - Eintritt frei!

MI 18.8. • 19:30

SEITE 23

- Sneak-Preview MO 2.8. + 16.8. • 21:15
- KaffeeKino MO 9.8. + 23.8. • 13:30 + 14:00

www.scala-kino.net/extras

UNSER AKTUELLES PROGRAMM

Filme & Zeiten im Internet: scala-kino.net

Filme & Zeiten im Newsletter:

scala-kino.net/infos/newsletter

Tickets ohne VVK-Gebühr kaufen:

scala-kino.net/filme

Telefonische Kartenreservierung:

(04131) 224 32 24

SCALA PROGRAMMKINO

Apothekenstr. 17 21335 Lüneburg Kinokasse: (04131) 224 32 24 E-Mail: info@scala-kino.net www.scala-kino.net

- KARTEN ONLINE KAUFEN www.scala-kino.net/filme
- KARTENRESERVIERUNG Telefon: (04131) 224 32 24 täglich ab Kassenöffnung erreichbar Reservierte Karten 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abholen!
- KASSENÖFFNUNGSZEITEN ab 30 Minuten vor der ersten Vorstellung
- EINTRITTSPREISE Standard (täglich außer Di.) Ermäßigt (täglich außer Di.) Besucher*innen mit Behindertenausweis/Sozialpass, Schüler*innen, Studierende

Kinotag (Di. außer Feiertag)	8,00 €
Unter 18 Jahre (täglich)	5,00 €
Sneak-Preview KaffeeKino	6,00 €
Überlängenzuschlag	
ab 135 min Filmlänge	1,00€

DER SCALA-PASS

Mit dem SCALA-Pass erhalten Sie eine Ermäßigung von 2,00 € auf den Standard-Eintrittspreis, auch bei Sonderveranstaltungen (ermäßigte Vorstellungen und Kinotag ausgenommen). Der Pass ist ein Jahr gültig, wird auf Ihren Namen ausgestellt und ist für 18,00 € an der Kinokasse erhältlich!

- HERAUSGEBERIN DES MAGAZINS SCALA Programmkino + Medien GmbH
- ANZEIGEN + MEDIADATEN Karin Greife, Telefon: (0174) 7558497 E-Mail: k.greife@malerei-kg.de
- von Stern'sche Druckerei, Lüneburg
- AUSZEICHNUNGEN

Das SCALA Programmkino wird jährlich durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien für ein hervorragendes Jahres-, Kinder- und Jugend-, Kurzfilm- und Dokumentarfilmprogramm sowie von der nordmedia Niedersachsen für ein herausragendes Jahresfilmprogramm ausgezeichnet.

- WIR SIND MITGLIED ...
- ... im deutschen und europäischen Programmkinoverband sowie im Filmtheater-Netzwerk zur Förderung des europäischen Films.





Wer wir sind und wer wir waren

AB 29. JULI

Was geschieht, wenn die Liebe eines Lebens zerbricht? Grace und Edward sind seit bald 30 Jahren verheiratet und leben in einem malerischen Küstenort im Süden Englands. Völlig überraschend nutzt Edward den Besuch von Sohn Jamie, um Grace zu verlassen - wegen einer Anderen. Grace ist am

Boden zerstört. Doch die willensstarke Exzentrikerin gibt nicht so leicht auf. Sie beschließt, um ihren Mann zu kämpfen...

GB 2021 - Regie: William Nicholson - 101 min FSK 6 • mit Annette Bening, Bill Nighy, Josh O'Connor



"Packendes, mitunter beklemmendes Drama, in dem vor allem Annette Bening als zynische und stolze Frau brilliert, die sich nicht so schnell unterkriegen lässt."

PROGRAMMKINO.DE

PREVIEW MIT REGISSEURIN FRANZISKA STÜNKEL AM MO., 9.8. UM 19:30 UHR



AB 12. AUGUST IM KINO

Fabian oder der Gang vor die Hunde

AB 5. AUGUST

Berlin, 1931: Ein Ort zwischen Untermiete und Unterwelt, wo Bordelle Ateliers sind, Nazis auf den Straßen pöbeln und man in Babelsberg vom "psychologischen Film" träumt. Das Leben brodelt, die Gesellschaft gärt, korrodiert. Solange er noch Arbeit hat, verfasst der promovierte Germanist Jakob Fabian tagsüber Werbetexte, nachts

zieht er mit Stephan Labude durch die schrägen Etablissements der Stadt. Während sein Freund – er wird später bekennen, "in den Fächern Leben und Beruf" versagt zu haben - ein Draufgänger in Sachen Kommunismus und Sex ist, bleibt Fabian nüchtern und distanziert. Er wartet auf den "Sieg der Anständigkeit",

ohne recht daran zu glauben. Nur die Liebe zu Cornelia lässt ihn an seinem ironischen Fatalismus zweifeln. Sie wird zum Lichtblick in seinem zerrinnenden Leben.

D 2021 - Regie: Dominik Graf - 176 min FSK 12 • mit Tom Schilling, Albrecht Schuch, Saskia Rosendahl





"Dominik Graf verfilmte mit Tom Schilling, Saskia Rosendahl und Albrecht Schuch den Roman von Erich Kästner spitzfindig pointiert sein Stil, kaltschnäuzig flott und doch von schweigsamer Melancholie." BERLINALE.DE













giroprivileg.de

Giroprivileg

Mehr ist einfach.

Wenn man das Konto für bekennende Lüneburgerinnen und Lüneburger hat.

Lösen Sie hier Ihr Privileg ein. GiroPRIVILEG-Kundinnen und -Kunden profitieren am Montag und Mittwoch von 1 Euro Ermäßigung auf den Eintrittspreis.





Die Olchis

Willkommen in Schmuddelfing

BIS 11. AUGUST

Familie Olchi sucht ein neues Zuhause, aber nirgends ist die grüne Großfamilie so richtig willkommen. Schließlich muffeln die Olchis und sind für die meisten Menschen einen Tick zu olchig. Auf der Müllhalde von Schmuddelfing fühlen sich die Olchi-Kinder sofort wohl. Für den elfjährigen Max, Professor Brausewein und seine Nichte Lotta kommt die Familie wie gerufen. Die drei tüfteln erfolglos an einer Maschine, die Müllgestank aufsaugen soll. Welch Zufall, dass die Olchis genau heute auf der Müllkippe auftauchen und helfen können! Doch sie haben die Rechnung ohne den bösen Bauunternehmer Hammer gemacht...

D 2020 - Regie: Toby Genkel, Jens Møller - 86 min - FSK 0

Ostwind Der große Orkan

BIS 30. AUGUST

Über Gut Kaltenbach zieht ein Sturm auf, was einen Pferde-Wanderzirkus dazu zwingt, auf dem Gestüt Schutz zu suchen. Ari hat sich mittlerweile gut auf dem Hof eingelebt und wird von der Welt des Kunstreitens magisch angezogen. Sie fragt sich, ob solch eine Show ihre wahre Bestimmung sein könnte? Bald darauf fasst Ari den Plan, gemeinsam mit dem Zirkusjungen Carlo und Ostwind einem in die Jahre gekommenen Showpferd zu helfen. Doch der durchtriebene Zirkusdirektor Yiri ahnt, was Ari vorhat, und Ostwind gerät in Gefahr. Als alles verloren scheint, kommt Mika in letzter Sekunde aus Kanada zurück. Gemeinsam versuchen sie alles, um ihren Ostwind zu retten...

D 2020 • Regie: Lea Schmidbauer • 102 min • FSK 0 mit Luna Paiano, Hanna Binke, Matteo Miska





Shorty und das Geheimnis des **Zauberriffs**

AB 12. AUGUST

Der lebhafte Barsch Shorty lebt mit seiner kleinen Schwester Indigo und seinem Freund, dem smarten Sägefisch Jake, in einem bunten Korallenriff. Sie könnten ein sorgenfreies Leben führen, wenn da nicht die Menschen wären, die sogenannten "Fischesser", die ihr Korallenriff bedrohen. Schon lange hören die drei von der Legende vom Zauberriff, einem paradiesischen Korallenriff, wo es keine Menschen gibt. Als ihre Heimat von einem Schleppnetz zerstört wird, machen sich Shorty, Indigo und Jake auf den Weg zum Riff und erleben auf der Reise so einige Abenteuer...

D 2019 • Regie: Peter Popp • 66 min • FSK 0



Dream Horse

AB 12. AUGUST

Tagsüber arbeitet Jan in einem Supermarkt, abends hilft sie im Pub aus. Doch Jan will mehr von ihrem Leben. Sie kommt auf die Idee, Pferde zu züchten. Ihr Mann Brian erklärt sie zwar für verrückt, aber Jan lässt sich nicht beirren. Zusammen mit dem Buchhalter Howard überzeugt sie einige Dorfbewohner, ein Syndikat zu gründen, um die Kosten für ein Pferd miteinander zu teilen. Schnell findet sich eine skurrile Gruppe, die Jans Traum wahr werden lässt - und schon bald wird ein Fohlen namens Dream Alliance geboren...

GB 2020 • Regie: Euros Lyn • 102 min • FSK 6 mit Toni Collette, Damian Lewis, Owen Teale





"Mit originellen Charakteren, viel Humor und tollen Dialogen ist der Film ein echtes Kino-Highlight, nicht nur für Fans von Pferden und BritComs. Rund um die wunderbare Toni Collette in der Hauptrolle entspinnt sich eine märchenhafte und tatsächlich beinahe wahre Komödie über walisische Provinzstädter, die gemeinsam ein Rennpferd züchten, mit dem sie die Profiszene aufmischen."

PROGRAMMKINO.DE







Promising Young Woman

AB 19. AUGUST

Eigentlich hätte Cassie Ärztin werden können. Doch sie entschloss sich, das College zu verlassen. Jetzt arbeitet sie in einem Coffeeshop und betrinkt sich in Bars, bis sie die Kontrolle verliert und die Männer glauben, sie leicht abschleppen zu können. Ein fataler Irrglaube - denn Cassie hat andere Pläne...

USA/GB 2020 - Regie: Emerald Fennell 108 min - FSK 16 - mit Carey Mulligan, Alison Brie, Bo Burnham

Der stilsicher inszenierte Rachethriller mit einer überragenden Carey Mulligan in der Hauptrolle überrascht bis zur letzten Minute und nimmt die Zuschauenden mit auf einen atemlosen und erbarmungslosen Trip. Prädikat: besonders wertvoll"

FBW FILMBEWERTUNG

Filmografie Carey Mulligan Auszug

2005 Stolz und Vorurteil

2009 An Education

2009 Public Enemies

2010 Alles, was wir geben mussten

2011 Drive

2011 Shame

2013 Der große Gatsby

2013 Inside Llewyn Davis

2015 Am grünen Rand der Welt

2015 Suffragette – Taten statt Worte

2020 Promising Young Woman







Grenzgebiet

DO 12.8. + DI 17. 8. • 20:15

Drei Trainwriter, vier Wochen Osteuropa und ein Kinofilm: Henne, Alex und Ivan machen Urlaub. Bald wird klar, dass die drei Freunde nur auf eines geeicht sind: Wo steht der nächste Zug? Wie kommen wir ungesehen heran? Wie ungeschoren davon?

GRENZGEBIET handelt von Menschen, die sich auf das Besprühen von Zügen

spezialisiert haben. Dabei verzichtet der Film auf das Ablichten ihrer Werke, fokussiert ihre Gesichter beim Schwitzen, beim Bangen, beim Lachen, fängt Stimmungen ein und schnodderige Dialoge. GRENZ-GEBIET ist ein Film aus der Szene, für die Szene und darüber hinaus.

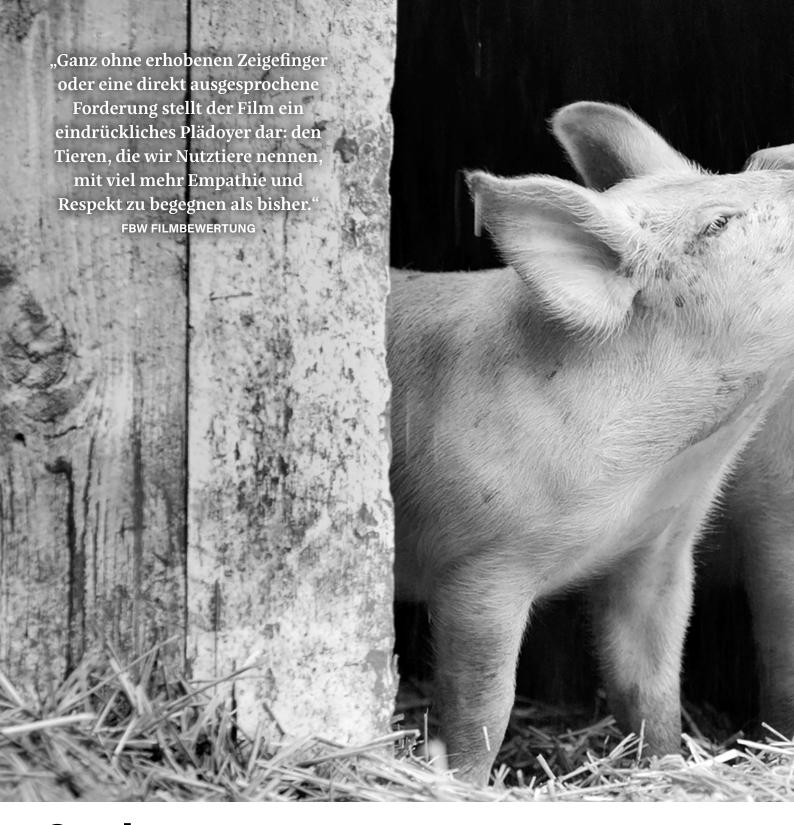
D 2019 - Regie: Matti Cordewinus - 74 min











Gunda

AB 19. AUGUST

GUNDA ist Kino pur. Der Film zeigt das Leben eines Hausschweins, einer Hühnerschar und einer Rinderherde mit meisterhafter Intensität. In herausragenden Schwarz-Weiß-Bildern begegnet Regisseur Victor Kossakovsky den tierischen Bewohnern auf einem kleinen Bauernhof auf Augenhöhe und erzählt sie als Geschöpfe mit eigener Wahrnehmung, eigenem Empfinden und eigenen Gewohnheiten eine meditative Reise in das Leben seiner

Protagonisten und ihren Kosmos mit seinem ganz eigenen Raum- und Zeitgefüge. GUNDA ermöglicht uns, über das Geheimnis tierischen Bewusstseins nachzudenken und darüber, welche Rolle wir Menschen dabei spielen: ein poetisches Plädoyer für das Recht auf Leben der Lebewesen, die wir sonst nur als "Nutztiere" wahrnehmen.

GUNDA, ausgezeichnet von der Deutschen Film- und Medienbewertung Wiesbaden

FBW mit dem Prädikat "besonders wertvoll", lief im Wettbewerb "Encounters" bei den 70. Internationalen Filmfestspielen Berlin, war nominiert für den Europäischen Filmpreis "European Documentary" 2020 und gewann beim 28. Filmfest Hamburg im Herbst 2020 den Publikumspreis.

N/USA 2020 - Regie: Viktor Kossakovsky 93 min • FSK 0









Die perfekte Ehefrau

AB 5. AUGUST

Was braucht eine junge Frau für eine erfolgreiche Zukunft? Paulette Van der Beck führt zusammen mit der Schwester ihres Mannes und einer Angestellten Ende der 1960er-Jahre eine Haushaltsschule in der französischen Provinz. Die drei bringen ihren Schülerinnen bei, was sie als perfekte Gattinnen und Hausfrauen können müssen. Natürlich befasst sich Paulette nicht mit den Finanzen, sowas ist schliesslich Männersache. Das aber erweist sich als fatal, denn eines Tages muss sie feststellen, dass ihr Institut vor dem Ruin steht. Und als wäre das nicht genug, weht jetzt, im Mai 1968, plötzlich auch noch eine Brise aufständischer feministischer Ideen aus Paris Richtung Paulettes Schule... Der Film wird von einem beschwingten Soundtrack der

1960er- und 1970er-Jahre begleitet, der u.a. Chansons wie Joe Dassins "Siffler sur la colline" oder Adamos "Tombe la neige" sowie eigens komponierte Songs, die vom Cast gesungen werden, bereithält.

F/B 2020 - Regie: Martin Provost - 109 min FSK 12 • mit Juliette Binoche, Yolande Moreau, Noémie Lvovsky







KAFFEEKINO

für Seniorinnen und Senioren

In Kooperation mit dem SENIORENBEIRAT DER HANSESTADT LÜNEBURG und mit Unterstützung der SPARKASSE LÜNEBURG findet am 2. und 4. Montag des Monats das KAFFEEKINO FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN statt. Wegen der Corona-Bedingungen derzeit ohne Kaffee im Foyer - dafür aber mit ausreichend Abstand in zwei Sälen. Eintritt: 6 €

MONTAG, 9. AUGUST • 13:30 + 14:00



Nomadland

Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch einer Industriestadt im ländlichen Nevada bricht Fern auf, ein Leben außerhalb der konventionellen Regeln zu erkunden. – 3 Oscars!

MONTAG, 23. AUGUST • 13:30 + 14:00



Der Hochzeitsschneider von Athen Vorpremiere!

Eine liebevoll erzählte, romantische Komödie in poetischen Bildern über eine aanz besondere Anziehungskraft zwischen zwei Menschen, die sich nicht unterkriegen lassen.

SNEAK-PREVIEW

Immer überraschend, hin und wieder witzig, immer im Original mit deutschen Untertiteln ... und nur ganz selten blöd! Eintritt 6 €

Montag, 2. August

Montag, 16. August

Immer am 1. und 3. Montag: www.scala-kino.net/sneak





3 Fragen an...

ULRIKE STUHRMANN

Freiberufliche Grafik-Designerin und Künstlerin im Atelier 8 der KulturBäckerei



1 Welchen Film haben Sie zuletzt im Kino gesehen?

Auf HAPPY-GO-LUCKY folgte ein heiteres Live-Gespräch mit Dieter Kosslick (ehem. Direktor der Intern. Filmfestspiele Berlin). Es war ein unbeschwerter Sonntagvormittag im Januar 2020 und nichtsahnend mein letzter Kinobesuch vor dem 1. Lockdown.

2 Können Sie sich an Ihren allerersten Kinobesuch erinnern?

ZWEI WIE PECH UND SCHWEFEL: Eine einfallslose Einladung zu einem Kindergeburtstag: Zum Glück hatte dieser Film keine Auswirkungen auf meine spätere Freude an Kinobesuchen.

3 Welchen Film mögen Sie besonders gern - und warum?

ZIEMLICH BESTE FREUNDE: Realität und Tragik gönnen Dir die Freiheit, von Herzen zu lachen!





Mit ihrem berührenden Langfilmdebüt ist Franka Potente ein eindringliches Plädoyer für Mitgefühl und Vergebung gelungen, das authentisch die Atmosphäre der amerikanischen Provinz einfängt. Jake McLaughlin spielt als verletzlicher Straftäter an der Seite von Oscar-Preisträgerin Kathy Bates.



Home

AB 29. JULI

Nach mehr als 17 Jahren Haft macht sich Marvin auf den Weg nach Hause - auf seinem Skateboard und im Trainingsanzug, in dem er als Teenager verhaftet wurde. Daheim in Newhall erwartet ihn seine kranke Mutter in dem heruntergekommenen Haus seiner Kindheit. Schnell merkt Marvin, dass die Bewohner der Kleinstadt seine Tat auch nach so vielen Jahren nicht vergessen haben. Besonders der Flintow-Clan begegnet ihm mit unverhohlenem Hass. Doch Marvin ist bereit, sich den Konsequenzen seiner Vergangenheit zu stellen. Als er alle Schikanen ohne Gegenwehr erträgt, beginnt die junge Delta Flintow ihn mit anderen Augen zu sehen.

D/NL 2020 - Regie: Franka Potente - 100 min FSK 12 • mit Jake McLaughlin, Kathy Bates, Lil Rel Howery







18€

1 Jahr gültig

Für alle, die gerne wiederkommen:

Mit dem neuen SCALA-Pass erhalten Sie ein Jahr lang 2 Euro Ermäßigung auf den Standard-Eintrittspreis im SCALA-Kino, auch bei vielen Sonderveranstaltungen.

Per E-Mail informieren wir Sie zudem gerne über besondere Aktionen.

Kinotag und bereits ermäßigte Sondervorstellungen wie Sneak-Preview oder KaffeeKino sind von der Ermäßigung ausgenommen. Der SCALA-Pass ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, nicht übertragbar und nur gültig mit Ihrem Personalausweis.



Nahschuss

AB 12. AUGUST

Der junge Franz Walter hat gerade an der Berliner Humboldt-Universität promoviert, als er ein attraktives Angebot vom Auslandsnachrichtendienst der DDR erhält. Geblendet von den vielen Vorzügen, die der neue Job mit sich bringt, nimmt Franz das Angebot an. Gemeinsam mit seiner Freundin Corina genießt er zunächst das neue Leben. In seinem Vorgesetzten Dirk findet Franz einen ihm wohlgesinnten Mentor, der ihm während der gemeinsamen Auslandseinsätze in der BRD mit Rat und Tat zur Seite steht. Zunächst scheinen Franz' Missionen lediglich dem Informationsbedarf der DDR zu dienen, doch dieser wird bald größer und monströser. Als Franz bei seinen Arbeitsaufträgen plötzlich zu Mitteln greifen muss, die er nicht länger mit seinem Gewissen vereinbaren kann,

entschließt er sich auszusteigen - doch der Geheimdienst will ihn nicht gehen lassen. Bald ist Franz bereit alle Grenzen zu überschreiten – und alles zu riskieren. Franz' Überlebenskampf gegen ein erbarmungsloses System beginnt. Mit NAHSCHUSS gelingt Filmemacherin und Fotokünstlerin Franziska Stünkel ein eindringlicher Film über die Todesstrafe in der DDR. Angelehnt an das Leben des Dr. Werner Teske, der 1981 als letzter Mensch in der DDR zum Tode verurteilt und hingerichtet wurde, erzählt sie die Geschichte eines Mannes, der in die Mühlen eines Unrechtssystems gerät und daran zerbricht.

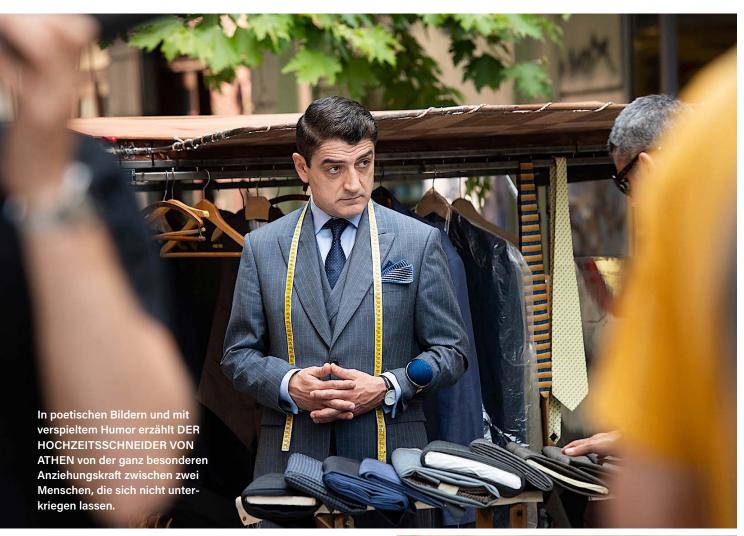
MONTAG, 9.8. - 19:30

D 2020 - Regie: Franziska Stünkel - 116 min FSK 12 • mit Lars Eidinger, Luise Heyer, **Devid Striesow**









Der Hochzeitsschneider von Athen

AB 26. AUGUST • VORPREMIERE: KAFFEEKINO MO 23.8.

Nikos ist ein Schneider alter Schule, stets stilvoll und nach strenger Etikette gekleidet. Tag für Tag sorgt er dafür, dass seine Schneiderei in der Athener Innenstadt staubkörnchenfrei bleibt. Doch es gibt kaum noch Kunden, die Wert auf eine persönliche Bekanntschaft mit ihrem Schneider legen. Schließlich droht der Bankrott - und Nikos muss sich etwas einfallen lassen, wie er mit seinem Handwerk überleben kann. Mit viel Phantasie baut er sich einen fahrbaren Stand, sichert sich einen guten Platz auf dem Markt und beginnt in der Not sogar, Brautkleider zu nähen. Ein sehr einträgliches Geschäft, denn es stellt sich heraus, dass das griechische Hinterland übersät ist mit heiratswilligen Bräuten. So schneidert sich Nikos durch das farbenfrohe Reich der prunkvollsten Damenmode. Schon bald ist seine sonst so penibel aufgeräumte Schneiderei vor Tüll, Pailletten, Spitze und Satin nicht wiederzuerkennen. Die hübsche, aber verheiratete Nachbarin Olga berät ihn mit wachsender Leidenschaft bei der Hochzeitsmode. Nikos und Olga sind geborene Kleidermacher, die für ihr Handwerk leben. Nikos verliebt sich - und der verwaiste Salon des introvertierten Herrenschneiders mit all den feinen Stoffen wird zum traumhaften Refugium für zwei, die auch ihre eigene Welt ein wenig schöner machen wollen.

D/B/GR 2019 - Regie: Sonia Liza Kentermann - 101 min - FSK 0 mit Dimitris Imellos, Tamila K.-Karantinaki, Thanasis Papageorgiou















Doch das Böse gibt es nicht

AB 26. AUGUST

Heshmat ist ein vorbildlicher Ehemann und Vater, jeden Morgen bricht er sehr früh zur Arbeit auf. Wohin fährt er? Pouya kann sich nicht vorstellen, einen anderen Menschen zu töten, trotzdem bekommt er den Befehl. Kann es einen Ausweg für ihn geben? Javad besucht seine Freundin Nana, um ihr einen Heiratsantrag zu machen. Doch dieser Tag hält für beide noch eine

andere Überraschung bereit. Bahram ist Arzt, darf aber nicht praktizieren. Als ihn seine Nichte Darya aus Deutschland besucht, beschließt er, ihr den Grund für sein Außenseiterdasein zu offenbaren. DOCH DAS BÖSE GIBT ES NICHT erzählt vier Geschichten über Menschen, deren Leben vor existenziellen Herausforderungen stehen. Sie werfen die Fragen auf, wie

integer ein Mensch in einem absoluten Regime bleiben, welche moralische Schuld er ertragen kann, ohne zu zerbrechen, und zu welchem Preis es gelingt, die individuelle Freiheit zu bewahren.

IR/D/CZ 2020 • Regie: Mohammad Rasoulof 152 min • FSK: ab 12 • mit Ehsan Mirhosseini, Shaghayegh Shourian, Kaveh Ahangar



BERLINALE 2020 Goldener Bär: Bester Film Gilde-Preis der AG Kino-Gilde Preis der ökumenischen Jury

"Der Film erfüllt, was wir am Kino lieben: Kraftvoll, emotional und zutiefst menschlich erzählt uns der Film Geschichten, die uns zeigen, was einen Menschen ausmacht, und sensibilisiert uns, unser Leben in dieser Welt zu reflektieren. Politisch und ethisch weitet der Film den Blick in eine uns fremde Welt. Herausragend sind die Darstellungen der Schauspieler*innen, die trotz der Repressalien des Regimes stets nach ihrem Glück und ihrer Freiheit suchen."

> GILDE-FILMPREIS FÜR DEN BESTEN FILM IM WETTBEWERB **DER BERLINALE (JURYBEGRÜNDUNG)**

SONDERVERANSTALTUNGEN



SONNTAG, 8.8. • 16:30

VOGELFREI. **EIN LEBEN ALS FLIEGENDE** NOMADEN

Die beiden Extremabenteurer Doreen Kröber und Andreas Zmuda stellen ihren Film persönlich vor

VOGELFREI – EIN LEBEN ALS FLIEGENDE NOMADEN erzählt spannend und unterhaltsam von Andreas' und Doreens vierjährigem Flugabenteuer auf dem amerikanischen Kontinent in einem Trike, dem "Motorrad der Lüfte". Der Dokumentarfilm widmet sich humorvoll und mit einzigartigen Bildern aus der Vogelperspektive und am Boden der überwältigenden Natur und den gastfreundlichen Menschen, ihrer Kultur und ihrem Leben. Ihr für viele seltsam anmutendes Fluggerät trägt sie über den Amazonas-Dschungel, Salzwüsten, Goldminen, rauchende Vulkane und das "Valle de la Muerte" nahe der Atacama-Wüste in Chile hinweg, ehe sie es wagen, in einem spektakulären Flug die schneebedeckten Anden Patagoniens zu überqueren. Sie sind beim Bananenmarathon in Ecuador mit dabei, umfliegen die Christus-Statue in Rio de Janeiro und machen spektakuläre Aufnahmen der Iguacu-Wasserfälle, ehe sie in die traumhafte, türkisblaue Inselwelt der Karibik eintauchen. Danach scheinen die Hochhäuser New Yorks nur noch einen Katzensprung entfernt zu sein. Von den USA geht es weiter über den Sankt-Lorenz-Strom nach Kanada, tief in das Territorium der Inuits. Dort wollen sie ihrem großen Ziel näher kommen der Atlantiküberquerung von Kanada über Grönland nach Norwegen...

D 2020 - Regie: Doreen Kröber, Andreas Zmuda • 117 min



MONTAG, 9.8. • 19:30

NAHSCHUSS

Regisseurin Franziska Stünkel stellt ihren Film persönlich vor

Vorpremiere vor dem Bundesstart!

Der junge Franz Walter hat gerade an der Berliner Humboldt-Universität promoviert, als er ein attraktives Angebot vom Auslandsnachrichtendienst der DDR erhält. Geblendet von den vielen Vorzügen, die der neue Job mit sich bringt, nimmt Franz das Angebot an. Gemeinsam mit seiner Freundin Corina genießt er zunächst das neue Leben. In seinem Vorgesetzten Dirk findet Franz einen ihm wohlgesinnten Mentor, der ihm während der gemeinsamen Auslandseinsätze in der BRD mit Rat und Tat zur Seite steht. Zunächst scheinen Franz' Missionen lediglich dem Informationsbedarf der DDR zu dienen, doch dieser wird bald größer und monströser. Als Franz bei seinen Arbeitsaufträgen plötzlich zu Mitteln greifen muss, die er nicht länger mit seinem Gewissen vereinbaren kann, entschließt er sich auszusteigen – doch der Geheimdienst will ihn nicht gehen lassen. Bald ist Franz bereit alle Grenzen zu überschreiten und alles zu riskieren. Franz' Überlebenskampf gegen ein erbarmungsloses System beginnt.

Mit NAHSCHUSS gelingt Filmemacherin und Fotokünstlerin Franziska Stünkel ein eindringlicher Film über die Todesstrafe in der DDR. Angelehnt an das Leben des Dr. Werner Teske, der 1981 als letzter Mensch in der DDR zum Tode verurteilt und hingerichtet wurde, erzählt sie die Geschichte eines Mannes, der in die Mühlen eines Unrechtssystems gerät und daran zerbricht.

D 2020 • Regie: Franziska Stünkel 116 min - FSK 12 - mit Lars Eidinger, Luise Heyer, Devid Striesow



DIENSTAG, 10.8. • 19:30

WORAUF WARTEN WIR NOCH?

Vorstellung in Kooperation mit dem Bündnis Klimaentscheid Lüneburg

Das Team des Bündnis Klimaentscheid Lüneburg stellt sich und das Projekt vor. Nach dem Film besteht Gelegenheit zum Gespräch.

Die französische Gemeinde Ungersheim liegt an der Grenze zwischen Frankreich und Deutschland. Dort begann 2009 ein partizipatives Demokratieprogramm zur Autonomieförderung mit dem Titel "21 Aktionen für das 21. Jahrhundert". Ernährung, Energie, Verkehr, Wohnen, Geld, Arbeit und Schule: Das Programm sollte die Abhängigkeit von importierten Nahrungsmitteln und Erdöl verringern sowie die Energiebilanz des Ortes durch Ausbau erneuerbarer Energien verbessern und die lokale Wirtschaft fördern. Ohne dass dabei die Steuern gestiegen sind, wurden in Ungersheim 120.000 Euro an Betriebskosten eingespart, es wurden 600 Tonnen weniger Treibhausgase pro Jahr ausgestoßen und hundert neue Arbeitsplätze geschaffen. Regisseurin Marie-Monique Robin begleitet die Bewohner der Gemeinde über einen Zeitraum von einem Jahr, in dem zahlreiche wichtige Schritte hin zur Autonomie unternommen wurden. Wie ein "Werkzeugkasten", aus dem sich ländliche Gemeinden oder Stadtteile inspirieren lassen können, zeigt diese Chronik des täglichen Übergangs das Glück und den Stolz, gemeinsam für diese große universelle Sache aktiv zu sein: den Schutz des Planeten.

F 2016 - Regie: Marie-Monique Robin 119 min





MITTWOCH, 18.8. • 19:30

OECONOMIA

DIE LINKE. Kreisverband Lüneburg zeigt den Dokumentarfilm von Carmen Losmann

Nach dem Film besteht Gelegenheit zur Diskussion. Eintritt frei (keine Reservierung möglich)

Unser Wirtschaftssystem hat sich unsichtbar gemacht und entzieht sich dem Verstehen. In den letzten Jahren blieb uns oft nicht viel mehr als ein diffuses und unbefriedigendes Gefühl, dass irgendetwas schiefläuft. Aber was? Der Dokumentarfilm OECONOMIA legt die Spielregeln des Kapitalismus offen und macht in episodischer Erzählstruktur sichtbar, dass die Wirtschaft nur dann wächst, dass Gewinne nur dann möglich sind, wenn wir uns verschulden. Jenseits von distanzierten Phrasen der Berichterstattung, die ein Verstehen des Ungeheuerlichen letztlich immer wieder verhindern, macht sich OECONOMIA mit viel Scharfsinn und einleuchtender Stringenz daran, den Kapitalismus der Gegenwart zu durchleuchten. Erkennbar wird ein Nullsummenspiel, das uns und unsere ganze Welt in die Logik einer endlos fortwährenden Kapitalvermehrung einspannt – koste es was es wolle. Ein Spiel, das bis zur totalen Erschöpfung gespielt wird und vielleicht kurz vor seinem Ende steht. In ihrem preisgekrönten Dokumentarfilm work hard - Play hard setzte die Regisseurin Carmen Losmann sich mit den Wirkungen des modernen Human Ressource Managements auseinander Nun führt sie ihre eindringlichen Recherchen zu den zerstörerischen Grundlagen unseres Wirtschaftssystems fort.

D 2020 • Regie: Carmen Losmann 89 min - FSK 0



WEITERHIN IM PROGRAMM





Der Rausch

SEIT 22. JULI

Bei einer angeheiterten Geburtstagsrunde diskutieren vier Freunde die Theorie eines norwegischen Philosophen, nach der ein Mensch nur mit einem erhöhten Alkoholgehalt im Blut zu Bestleistungen fähig ist. Solch eine gewagte These muss überprüft werden! Die vier beschließen den Selbsttest zu machen und während der Arbeit heimlich einen konstanten Pegel zu halten...





Gaza Mon Amour

SEIT 22. JULI

Der 60-jährige Fischer Issa ist heimlich in die Witwe Siham verliebt, die er täglich an ihrem Marktstand beobachtet. Sein Liebeswerben verläuft allerdings so versteckt, dass sich kaum Fortschritt einstellt. Als ihm eines Tages ein ungewöhnlicher Fang ins Netz geht, ist es mit dem ruhigen Leben jedoch vorbei...





Nebenan

SEIT 15. JULI

Filmstar Daniel macht auf dem Weg zum Flughafen Halt in seiner Stammkneipe. An der Theke sitzt Bruno. Er kennt nicht nur alle Filme des Schauspielers, er kennt sich auch erschreckend gut in Daniels Privatleben aus. Mit jeder Minute dieses seltsamen Gesprächs wächst Daniels Verwunderung. Und seine Angst...

TONI COLLETTE DAMIAN LEWIS

DREAM HORSE

Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Pferd zu erziehen.



AB 12. AUGUST WIRD DER TRAUM IM KINO WAHR.







